

# Sommer- nachtsträume



## Was riecht denn da so gut?

### Wahrnehmungsspiel

Im Dunkeln nehmen wir Gerüche stärker wahr. Eine schöne Gelegenheit für die Kinder mit dieser Aktion den Geruch des Sommers zu entdecken und Gerüche zuzuordnen. Dieses Spiel eignet sich auch gut, um im Sitzkreis Lebensmittel einzuführen, mit denen man später einen Salat o. ä. zubereiten möchte.

#### Material:

Frische Kräuterzweige (Minze, Lavendel, Rosmarin, Thymian u. ä.), Blüten von Rose, Jasmin o. ä., Gras/Heu, Früchte (schwarze Johannisbeeren, Pfirsiche, Äpfel, Birnen u. ä.), Gemüse (Tomaten, Sellerie, Kohlrabi u. ä.), Sonnencreme, Chlorwasser (aus dem Schwimmbad)

### Vorbereitung:

maximal 5 verschiedenen Dinge werden in kleinen Schälchen/ auf Tellerchen angerichtet (1 Duft pro Teller)

### So geht's:

Zunächst riechen die Kinder und beschreiben den Geruch. Dann sprechen alle darüber, was für sie besonders nach Sommer riecht. Gerüche, die die Kinder nicht mit Sommer verbinden, werden aussortiert. Die Kinder dürfen auch eigene Dinge mit „Sommergeruch“ mitbringen.

In weiteren Spielvarianten werden maximal 5 verschiedene Gerüche angeboten. Die Dinge sind mit einem Tuch abgedeckt oder die Kinder riechen mit verbundenen Augen. Sie dürfen raten, um was es sich handelt.

### Schwerpunkte:

Geruchssinn, Weltwissen, Kommunikation

